



Neues aus dem VaBene-Projekt

Liebe Wattenmeerfreund*innen, liebe Leser*innen,

Dies ist Newsletter Nummer 2 mit Neuigkeiten aus dem VaBene-Projekt. VaBene? Bei Vabene handelt es sich um ein dreijähriges Interreg-Projekt in der dänischen und schleswig-holsteinischen Wattenmeerregion, das darauf abzielt, den Tourismus in diesem Gebiet mit nachhaltigen Erlebnissangeboten zu entwickeln, um die einzigartige Natur besser zu schützen.

Das Projekt startete im Herbst 2023. Es sind vier Partner daran beteiligt: der Nationalpark Vadehavet (DK), die Nationalparkverwaltung Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, der WWF Deutschland und die Nordsee-Tourismus-Service GmbH.

In diesem Newsletter informieren wir Sie kurz darüber, woran wir arbeiten und was wir bisher erreicht haben. Mehr Informationen erhalten Sie über die weiterführenden Links.

Viel Spaß beim Lesen!



Wenige Teilnehmende - gute Erlebnisse

Eines der Ziele von VaBene ist es, Erlebnisangebote zu entwickeln, bei denen die Gäste etwas für die Natur tun. Zu diesem Zweck veranstalten wir im Herbst und Winter 2024-2025 eine Reihe von Workshops, bei denen Naturführer*innen, Beherbergungsbetriebe, Tourismusorganisationen und andere Interessengruppen zusammenkommen, um gemeinsam neue Angebote zu schaffen, die der Natur zugutekommen. Der Nationalpark Vadehavet (DK) hat diese Aufgabe im Sommer 2024 mit der Entwicklung und Einführung von „Wellen, Burgern und Meeresmüll“ in Zusammenarbeit mit Ren Strand Fanø und Fanø Angus & Merino in Angriff genommen. An fünf Donnerstagen im Juli und August luden wir zu einer Veranstaltung am Strand von Fanø ein, bei der wir das Müllsammeln mit geselligem Beisammensein, Geschichten aus der Natur und einem gemeinsamen Abendessen mit lokalen Speisen kombinierten. Leider war die Teilnehmerzahl sehr begrenzt, aber wir haben eine Reihe von Anregungen bekommen, die wir in zukünftigen Co-Creation-Workshops berücksichtigen werden.

[Lesen Sie mehr auf der Website des Nationalparks \(DK\):](#)

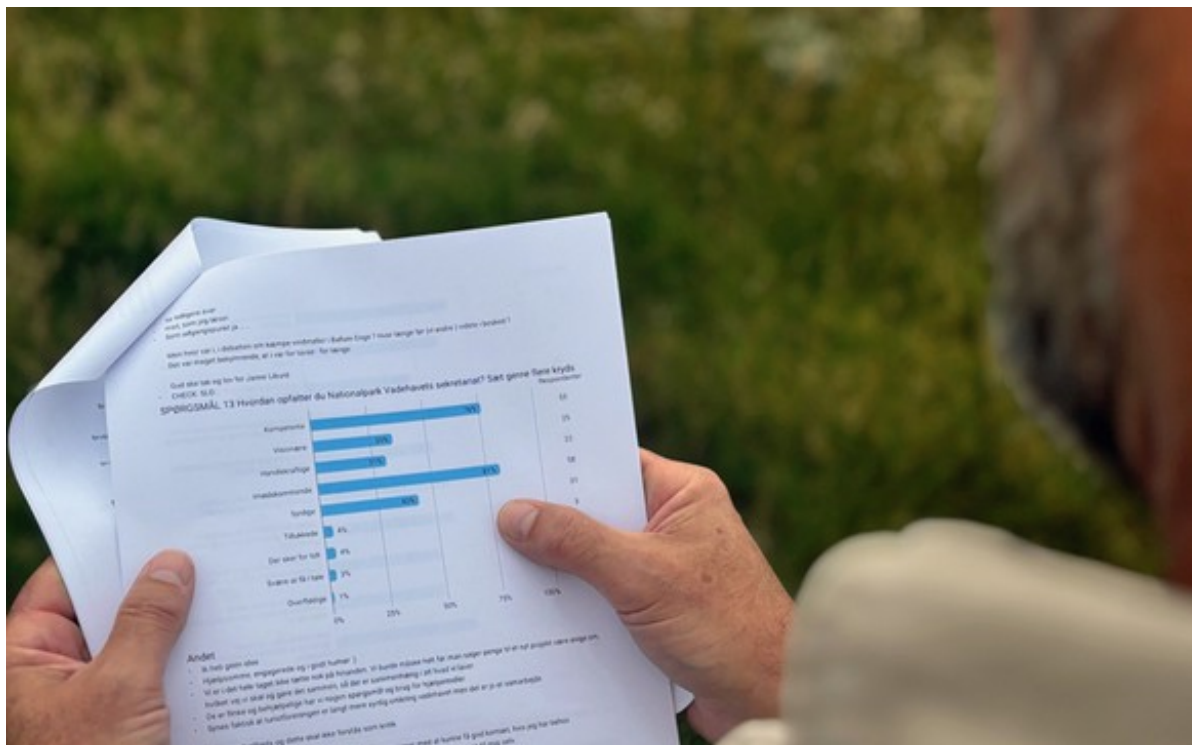
Kampagne: Nimm drei - sei dabei!

Gemeinsam mit dänischen Partnern wurde eine Kampagne entwickelt, die Gäste mit dem Aufruf „Nimm drei - sei dabei!“ dazu motivieren soll, bei ihrem Besuch in der Wattenmeerregion drei Dinge aufzusammeln, die nicht in die Natur gehören, z. B. Müll am Strand. Diese Aktion ermöglicht eine Reflexion des eigenen Handelns im Umgang mit



Abfällen und stellt gleichzeitig ein Erlebnis dar – passend zum VaBene Titel „Wattenmeergäste aktiv für Natur und Umwelt“.

Persönlichkeiten aus der Region unterstützen die Kampagne, indem sie als Wiedererkennungszeichen drei Finger heben. „Nimm drei – sei dabei!“ dient als Rahmen für bereits bestehende Aktionen wie Beach Clean Ups und wird zukünftig auf verschiedenen Kommunikationskanälen ausgespielt.



Partner wollen nachhaltiger werden

Jedes Jahr führt der Nationalpark Vadehavet (DK) eine Zufriedenheitsumfrage unter seinen mehr als 200 Partnern durch. Sie dient dazu, zu erfahren, was die vielen Interessengruppen am Wattenmeer beschäftigt. Die Steigerung der Nachhaltigkeit hat im Partnerprogramm

einen hohen Stellenwert. In der brandneuen Umfrage von September 2024 wurden den Partnern eine Reihe von Fragen dazu gestellt.

Auf die Frage nach der verstärkten Fokussierung des Nationalparks auf Nachhaltigkeit antworteten 86 % positiv oder sehr positiv. 78 % der Befragten sehen die künftige Anforderung des Nationalparks positiv oder sehr positiv, im Rahmen des Partnerprogramms nachhaltiger zu arbeiten.

[Lesen Sie mehr über die Partnerumfrage \(in Dänisch\):](#)



Nachhaltigkeit mit Konzept

Im ersten Halbjahr 2024 machte die Nationalparkverwaltung Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer gemeinsamen mit Menschen aus der VaBene-Projektregion mögliche Themen für den geplanten Ausbildungskurs für Nachhaltigkeitsführer*innen ausfindig. In den nachfolgenden Monaten entwickelte das VaBene-Team der Nationalparkverwaltung daraus ein Kurskonzept. Sehr wichtig war dabei auch die dänische Perspektive. Am 19.09.2024 arbeiteten deutsche und dänische Expert*innen einen ganzen Tag intensiv daran, den Kurs so zu gestalten, dass er in beiden Ländern viel Wirkung entfaltet.

Am Anfang steht die Auseinandersetzung mit der Projektregion, die für viele Kursteilnehmende die eigene Heimat sein wird. Wie leben die Menschen dort? Welche Aspekte der Nachhaltigkeit haben dort eine besonders große Bedeutung? Von diesem Kern aus entwickeln sich die Nachhaltigkeitsthemen des Ausbildungskurses hinein in das alltägliche Leben der Einheimischen und der vielen Gäste, die zum Urlaub ans Wattenmeer kommen.

Der Start des Kurses ist für 2025 geplant, Informationen zur Teilnahme werden rechtzeitig vorher veröffentlicht.

[Mehr zum Interreg-Projekt VaBene finden Sie hier](#)



Netzwerkpartner sind wichtig

Vier Projektpartner stehen hinter VaBene und treiben die Aktivitäten des Projekts voran, aber es gibt auch zehn zusätzliche Netzwerkpartner, die das Projekt begleiten und unterstützen. Dabei handelt es sich um Tourismusorganisationen und andere Akteure, die einen Bezug zum dänischen oder schleswig-holsteinischen Wattenmeer haben (siehe auch den Artikel „Weitere VaBene-Beteiligte“).

Gemeinsam mit den Netzwerkpartnern werden zwei Ziele verfolgt: Erstens sollen sie Input und Feedback zu den Aktivitäten geben und zweitens sollen sie die im VaBene-Projekt gewonnenen Erkenntnisse und Erfahrungen für ihre eigene Arbeit nutzen können.

Am 28. Mai veranstalteten wir ein Online-Treffen mit den Netzwerkpartnern, um sie über die Fortschritte von VaBene zu informieren und um von ihren Erfahrungen mit Projekten zum naturschutzorientierten und nachhaltigen Tourismus zu hören.

„Für VaBene ist es wichtig, einen umfassenden Kontakt mit den Netzwerkpartnern zu haben. Deshalb werden sie auch direkt in die konkreten Aktivitäten in den verschiedenen Teilzielen des Projekts einbezogen“, erklärt Projektleiterin Anne Husum Marboe vom Nationalpark Vadehavet (DK).



Über VaBene

VaBene ist die Abkürzung für 'Visitor activation to Benefit nature and environment'. Das Projekt wird durch das EU-Programm Interreg 6a gefördert und hat eine Laufzeit von drei Jahren bis zum 30. September 2026. Die Projektpartner sind der Nationalpark Vadehavet in Dänemark sowie der Nationalpark Schleswig-Holsteinisches Wattenmeer, der WWF Deutschland und die Nordsee-Tourismus-Service GmbH in Deutschland. Darüber hinaus gibt es eine Reihe von Netzwerkpartnern in beiden Ländern.

Das VaBene-Projekt wird mit Unterstützung des Europäischen Fonds für regionale Entwicklung finanziert. Das Gesamtbudget beläuft sich auf etwa 13 Millionen DKK.

[Lesen Sie mehr über das VaBene-Projekt](#)



Die konkreten Ziele von VaBene

Die konkreten Ziele des VaBene-Projekts sind:

- Entwicklung von 12 Erlebnissangeboten, die der Natur zugute kommen. Die daraus gewonnenen Erkenntnisse sind positive Beispiele, die andere nachahmen und zu neuen Erlebnissen inspirieren werden, die der Natur zugute kommen und die Einnahmen und die Schaffung von Arbeitsplätzen in der Nebensaison erhöhen.
- Ausbildung von Nachhaltigkeitsführern, um zur Qualifikationen und zu Qualitätsstandards für den Tourismussektor beizutragen und die Entwicklung neuer Erlebnisse/Touren mit nachhaltigen Inhalten zu schaffen.
- Wiederaufnahme von Partnerprogrammen. Wiedereinbindung von KMUs und lokalen Partnern in Partnerschaftsprogramme, um Kapazitäten aufzubauen, die Sichtbarkeit zu erhöhen, die Identität und die lokale Identifikation zu stärken und die lokale Zusammenarbeit wiederherzustellen.
- Nachhaltige Angebote sichtbar machen. Neue und bestehende nachhaltige Angebote sollen für Besucher sichtbar und zugänglich gemacht werden. KMUs sollen in die Lage versetzt werden, die Nachfrage nach nachhaltigen touristischen Angeboten umfassend zu bedienen. Dazu wird es entsprechende Lernmodule geschehengeben.

Weitere VaBene-Beteiligte

Neben den vier Projektpartnern gibt es noch eine Reihe von so genannten Netzwerkpartnern, die mit dem VaBene-Projekt verbunden sind. Ihre Aufgabe ist es, u. a. mit Beiträgen und Ideen bei Workshops und Netzwerkpartnertreffen zu den Projektzielen beizutragen.

Die Netzwerkpartner sind:

- Dansk Kyst- og Naturturisme, DK
- Destination Sønderjylland, DK
- Destination Vadehavskysten, DK
- Destination Vesterhavet, DK
- Nationalpark Thy, DK
- Visit Denmark, D
- Common Wadden Sea Secretariat (D, DK, NL)

- Fachhochschule Westküste; Deutsches Institute für Tourismusforschung, D
- Insel- und Halligkonferenz e.V., D Nationalparkverwaltung Niedersächsisches Wattenmeer, D
- Naturschutzgesellschaft Schutzstation Wattenmeer e.V., D

Fotokredit:

Neues aus dem VaBene-Projekt: Tandrup Naturfilm; Wenige Teilnehmende - gute Erlebnisse: Red Star; Kampagne: Nimm drei - sei dabei!: Nordsee-Tourismus-Service; Partner wollen nachhaltiger werden: Jens L. Hansen; Nachhaltigkeit mit Konzept: Carl-Heinz Christiansen; Netzwerkpartner sind wichtig: Jens L. Hansen; Über VaBene: Red Star; Die konkreten Ziele von VaBene: WWF Tyskland.

Interreg



Kofinanziert von
der Europäischen Union
Medfinansieret af
Den Europæiske Union

Deutschland – Danmark

VaBene



Nationalpark Vadehavet opbevarer din mailadresse til brug for udsendelse af nyhedsbrev og den bliver hverken videregivet til andre eller brugt til andre formål.

[Læs mere om Nationalparkens persondatapolitik](#) · [Klik her for at framelde dig](#)